

Ausschreibung

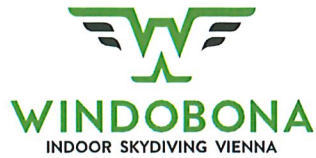
Indoor Skydiving

4. WINDOBONA Offene Meisterschaften

und

4. Österreichische Meisterschaften

28.02. - 01.03.2020



1. Organisator

1.1 Veranstalter der Österreichischen Meisterschaften

Österreichischer Aero-Club / FAA

Blattgasse 6,
1030 WIEN

Telefon: +43 1 718 72 97



1.2 Organisator

IS Windobona Vienna GmbH

Prater 38a
1020 Wien

Telefon: +43 1 7200212



1.3 Schlüssel Personal

| | | |
|----------------------|-------------------|--|
| Wettbewerbsleiter: | Stefan Lehner | stefan.lehner@windobona.at |
| Technischer Leiter: | Stefan Lehner | |
| Organisationsleiter: | Jürgen Hofstätter | juergen.hofstaetter@windobona.at |
| Chefschiedsrichter: | Arnold Hohenegger | |



2. Ziel des Wettbewerbes

- Die Ermittlung der Gewinner im Indoor Skydiving 2020 für die

4. WINDOBONA offenen Meisterschaften, sowie den

4. Österreichischen Meisterschaften (für Teilnehmer mit österreichischer Sportlizenz)

in den folgenden Disziplinen:

- | | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| • Formation 4-way AAA | Allgemeine Klasse |
| • Formation 2-way | Allgemeine Klasse / Junioren Klasse |
| • Vertikal Formation 4-way | Allgemeine Klasse |
| • Vertikal Formation 2-way | Allgemeine Klasse |
| • Dynamic 2-way | Allgemeine Klasse |
| • Dynamic 4-way | Allgemeine Klasse |
| • Dynamic Solo | Allgemeine Klasse |
| • Solo Freestyle | Allgemeine Klasse |

Weitere Disziplinen ohne Österreichische Meisterschaftswertung:

- | | |
|--------------------------|-------------------|
| • Formation 4 way-Rookie | Allgemeine Klasse |
| • Solo Freestyle | Junioren Klasse |

- Die Förderung und Weiterentwicklung des Sports durch das Zusammenführen von Nationalen sowie Internationalen Sportlern, Schiedsrichtern und Interessierten, welche im Rahmen eines gemeinsamen Bewerbs, die Möglichkeit zum Austausch von Erfahrungen, Ideen und Wissen wahrnehmen können.
- Stärkung Nationaler sowie Internationaler Beziehungen
- Die Steigerung des Bekanntheitsgrades und somit Ansehens des Sports in der Öffentlichkeit, durch Präsentation eines aufregenden und fairen Events



3. Veranstaltungsort

WINDOBONA Indoor Skydiving Wien, Prater 38A, 1020 Wien

<http://www.windobona.at>

WINDOBONA: Technische Daten

WINDOBONA Indoor Skydiving Wien betreibt einen, auf dem neuesten Stand der Technik stehenden, vertikalen Windkanal.

- ISG Technology
- Max. Geschwindigkeit von 280km/h
- 14ft Durchmesser
- Windkanal mit 4m hohem Glas, Gesamthöhe der Flugkammer 17m, Diffusor ab 4m Höhe
- Luftkühlung, durch Luftaustausch – basierendem Kühlungssystem

Veranstaltungseinrichtungen:

- Registration im Eingangsbereich an der Rezeption
- Schiedsrichter bekommen separates Büro zur Verfügung gestellt mit Monitoren zur Auswertung
- Video werden auf einen Server übertragen, um den Schiedsrichtern zur Verfügung zu stehen
- 3 Briefingräume stehen den Teams zur Verfügung
- Kostenloses WLAN für alle Teilnehmer und Schiedsrichter

4. Ausrüstung für die Schiedsrichter

FS - Indoor und Artistische Disziplinen:
Dynamic

In Time Scoring
Dynamar

5. Veranstaltungsplan

28.02.2020

- Ankunft der Schiedsrichter/Teilnehmer
- Anmeldung
- Training und Offizielle Trainingsrunden/ Geschwindigkeitsfindung bis zur Mannschaftsführerbesprechung
- Besprechung/Auslosung/Mannschaftsführerbesprechung/Wettbewerbstart
 - Mannschaftsführerbesprechung und Auslosung Formation: 18:00 Uhr
 - Mannschaftsführerbesprechung und Auslosung Dynamic / Artistic: 16:00 Uhr
- Wettbewerbsbeginn: 2 Stunden nach Auslosung bis spätestens 23:00

29.02.2020

- Wettbewerb 8:00-24:00 Uhr
- Preisverleihung (2 Stunden nach Wettbewerbsende) und Abschluss der Veranstaltung

01.03.2020

- Reservetag, nur bei einer sehr hohen Anzahl von teilnehmenden Teams (Wettbewerbsende inkl. Siegerehrung spätestens 16:00 Uhr)
- Abreise Schiedsrichter/Teilnehmer

Der detaillierte Zeitplan erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

6. An- und Abreise/Transportmittel

Anreise mit dem Flugzeug:

Wien-Schwechat Internationaler Flughafen, 25min entfernt mit der S7, Station Praterstern

Anreise mit dem Auto:

Richtung Praterstern oder Messe Prater

Parken:

Pratergarage, bzw. Parkplatz an der Shelltankstelle - Ausstellungsstrasse. Im 2. Bezirk gelten die Regeln der Kurzparkzone.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Haltestelle Praterstern - diverse Straßenbahnen; U1 & U2.

7. Anmeldegebühren

Die Anmeldegebühr beinhaltet:

- Windtunnelzeit aller Wettbewerbsrunden in der angemeldeten Disziplin
- 10 min offizielle Trainingszeit
- Goodiebag

Es ist bedingt möglich, dass Teilnehmer in mehreren Disziplinen antreten. Dabei kommen begünstigte Anmeldegebühren, wie nachfolgend angeführt, zur Anwendung.

| | |
|---|--|
| Formation Skydiving 4-way (AAA) | 420 € pro Team |
| Formation Skydiving 4-way (Rookie) Bei zusätzlicher Teilnahme an: 2-way | 400 € pro Team + 200 € pro Team |
| Formation Skydiving 2-way (Allgemein + Junior) | 320 € pro Team |
| Vertical Formation Skydiving 4-way Bei zusätzlicher Teilnahme an: 2-way | 420 € pro Team + 200 € pro Team |
| Vertical Formation Skydiving 2-way | 320 € pro Team |
| Dynamic 2 way incl. Free Routine Bei zusätzlicher Teilnahme an: 4-way Bei zusätzlicher Teilnahme an: Solo / SFR | 370 € pro Team + 200 € pro Team + 180 € pro Teilnehmer / Disziplin |
| Dynamic 4-way | 350 € pro Team |
| Dynamic Solo Bei zusätzlicher Teilnahme an: SFR | 220 € pro Teilnehmer + 180€ pro Teilnehmer |
| Solo Freestyle | 220 € pro Teilnehmer |
| Solo Freestyle Junior | 220 € pro Teilnehmer |

Nenngeldrückerstattung: 10 €, pro nicht durchgeführtem Durchgang

8. Training vor dem Event

Zusätzliche Trainingszeit kann für registrierte Teams zu speziellen Konditionen erworben werden. Dabei kann jeder Teilnehmer einmalig eine Stunde Tunnelzeit zum Preis von 500€ erwerben.

9. Kategorien

| Formation | | | |
|---|-----------|---------------------------|--|
| Formation Skydiving 4-way / AAA | 10 Runden | 5-6 Formationen pro Runde | Alle Randoms A - Q Alle Blöcke 1 - 22 |
| Formation Skydiving 4-way / Rookie | 8 Runden | 3 Formationen pro Runde | Alle Randoms A - Q |
| Formation Skydiving 2-way | 6 Runden | 4 Formationen pro Runde | Alle Blöcke 1 - 16 |
| Formation Skydiving 2-way Junior | 6 Runden | 4 Formationen pro Runde | Block 1,2,3,4,5,6,10,11 |

| Vertikal Formation | | | |
|---------------------------------|----------|---------------------------|--|
| Vertikal Formation 2-Way | 6 Runden | 3-4 Formationen pro Runde | Alle Randoms A – F Alle Blöcke 1 - 10 |
| Vertikal Formation 4-Way | 8 Runden | 5-6 Formationen pro Runde | Alle Randoms A – Q Alle Blöcke 1 - 22 |

| Dynamic | | | |
|----------------------|--------------|---------------------------------|----------------------|
| Dynamic 2-Way | 4-10 Runden | Pflicht Runden (Freie Runde) | Siehe Anhang 5 & 5.1 |
| Dynamic 4-Way | 4 -10 Runden | Pflicht Runden (Freie Runde) | Siehe Anhang 5 & 5.1 |
| Dynamic Solo | 4 Runden | Pflicht Runden | Siehe Anhang 6 |

| Solo Freestyle | | | |
|--------------------------------|----------|------------------------------------|----------------|
| Solo Freestyle | 5 Runden | 2 Pflicht Runden 3 Freie Runden | Siehe Anhang 7 |
| Solo Freestyle Junioren | 4 Runden | 2 Pflicht Runden 2 Freie Runden | Siehe Anhang 8 |



10. Anmeldeschluss

Der Anmeldeschluss ist der 22.02.2020. Alle Anmeldungen bitte per Mail an nationals@windobona.at oder stefan.lehner@windobona.at. Es gibt keine festgelegte Obergrenze der Teams pro Disziplin, der Veranstalter nimmt sich jedoch das Recht, in der Registrierungsphase eine Begrenzung aufgrund der zur Verfügung stehenden Zeit festzulegen.

Die Mindestteilnahmezahl für eine Disziplin beträgt 1 Team.

Eine Nachmeldung ist (wenn der zeitliche Rahmen es erlaubt) möglich. Eine Nachnennung ist bis zur Mannschaftsführerbesprechung möglich und die Nachmeldegebühr ist pro Disziplin und Team 20€. Das heisst die normale Anmeldegebühr plus 20€.

11. Teilnahmevoraussetzung und Sportlizenz

Zur Teilnahme an den österreichischen Meisterschaften wird eine gültige österreichische Sportlizenz benötigt, welche bei Registrierung anzugeben und vorzuzeigen ist.

Jede Disziplin wird ebenso als offene Meisterschaft gewertet und ist somit offen für Teilnehmer jeder Nationalität und unabhängig von der Nationalität der ausgestellten Sportlizenz. Sollte ein Teilnehmer eines antretenden Teams zum Zeitpunkt des Bewerbs keine gültige (2019 oder 2020) österreichische Sportlizenz besitzen, so werden die Wertungen nur offen geführt werden. In der Offenen Disziplin können Teams aus Mitgliedern von unterschiedlichen Nationen bestehen. Die Teilnahme in verschiedenen Kategorien ist unabhängig vom Geschlecht.

Alle Teilnehmer sollten erfahrene Tunnelflieger sein.

Die Juniorenklasse ist offen für Teilnehmer im Alter von min. 8 Jahren bis max. 17 Jahren. Das heißt, jeder Teilnehmer dieser Disziplin muss zu Wettbewerbsbeginn den 8. Geburtstag überschritten haben und kein Teilnehmer darf zu Wettbewerbsende den 18. Geburtstag schon erreicht haben.

Pro Team kann ein Ersatzflieger vor Wettbewerbsbeginn in den Disziplinen mit 4 Performern gemeldet werden. In jeder Disziplin darf ein Einzelner nicht in 2 Teams antreten, auch nicht als Ersatzflieger.

Tritt ein Teilnehmer in verschiedenen Disziplinen an, verliert dieser das Recht auf die regulierten Pausen und Aufrufzeiten, wie im Sportingcode – Section 5 angegeben.



12. Preise

Informationen zu Sach- und Wertpreisen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

13. Unterbringung

Wien verfügt über eine Vielzahl von Hotels in verschiedenen Preiskategorien und saisonalen Angeboten.

Die lokal nächstgelegenen Hotels sind:

- Motel ONE Prater/Messe: <http://www.motel-one.com/de/hotels/wien/wien-prater/>
- Magdas Hotel: <http://www.magdas-hotel.at>
- Austria Trendhotel – Messe, 10% Discount über IS WINDOBONA
- Vienna Hotel : <https://www.hotelvienna.at/buchen/>

14. Sicherheitsinformationen und Ausrüstungsvoraussetzung

Alle Teilnehmer sind verpflichtet einen Helm, sowie FAI- entsprechende Ausrüstung zu tragen ([Sporting Code Section 5 - 2019](#))

Fallschirme oder Fallschirm-ähnliches Equipment ist im Windkanal nicht erlaubt.

Den Teilnehmern ist es untersagt offenes Metallmaterial an etwaiger Ausrüstung (Helm, Kombi, Bleigurt) im Windkanal zu nutzen. Sollte ein Teilnehmer zuwider handeln, wird sich der Veranstalter das Recht vorbehalten das Team vom Wettbewerb mit sofortiger Wirkung zu disqualifizieren und den Nutzer der Ausrüstung für jeglichen Schaden haftbar zu machen.

Plastikhalterungen am Helm (z.B. Gopro-Halterung): Es wird empfohlen jegliche Plastikhalterungen am Helm zu entfernen. Sollten sich am Helm Plastikhalterungen befinden, muss der Teilnehmer gegenüber WINDOBONA schriftlich festhalten, das er sich der Gefahr des Fliegens mit Plastikhalterungen am Helm bewusst ist und das Fliegen auf eigene Gefahr erfolgt. WINDOBONA hat das Recht, Teilnehmer mit Plastikhalterungen den Zutritt zum Windkanal zu untersagen und vom Wettbewerb auszuschließen.

Bleigurte: Wir empfehlen den Teilnehmern eigene Bleigurte mitzunehmen. WINDOBONA verfügt nur über eine limitierte Anzahl von Bleigurten. Bleigurte müssen von einem WINDOBONA Instruktor schriftlich freigegeben werden.



15. Versicherung, Teilnahmebedingungen

Wir empfehlen jedem Teilnehmer eine Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung abzuschließen. Kosten für jegliche Art von Verletzung oder verursachter Schäden trägt der Teilnehmer. WINDOBONA übernimmt keine Gewährleistung für beschädigte oder verloren gegangene Ausrüstung.

16. Notruf und medizinischer Service

Zum Zeitpunkt des Bewerbes befinden sich trainierte betriebliche Ersthelfer vor Ort.

Vollständige medizinische Betreuung und Unfallhilfe erfolgt über den Notrufservice 112.

17. Wettbewerbsregeln

Der Wettbewerb wird den FAI Regeln gerecht ausgeführt. Ausnahmen werden in dieser Ausschreibung veröffentlicht.

- Sporting Code Section 5 – 2019 Edition ([Anhang 1.1](#))
- Österreichische Wettbewerbsordnung 2020 ([Anhang 1.2](#))
- Indoor FS- and VFS Competition Rules – 2019 Version ([Anhang 2](#))
- Vertical Formation 2-way – Divepool 2019 – Österreichischer Aeroclub ([Anhang 3](#))
- Formation 2-way ist im FAI-Reglement nicht abgegolten. FAI Regeln und das Judging des Formation 4-way werden sinngemäß angewandt. Der 2-way Divepool ist im [Anhang 4](#) aufgeführt.
- Dynamic 2-way & 4-way, werden nach dem FAI-Reglement durchgeführt. ([Anhang 5 & 5.1](#)).
- Solo Speed, ist im FAI-Reglement nicht abgegolten. Für nähere Informationen siehe [Anhang 6](#)
- Solo Freestyle Competition Rules – 2019 Version ([Anhang 7](#))
- Solo Freestyle Junior, ist im FAI-Reglement nicht abgegolten. Für nähere Informationen siehe Anhang 8
- Auf die geltenden Antidopingbestimmungen (Anti-Doping-Bundesgesetz, NADA Bestimmungen) wird hingewiesen. Es können jederzeit Dopingkontrollen durchgeführt werden.

18. Schiedsrichter

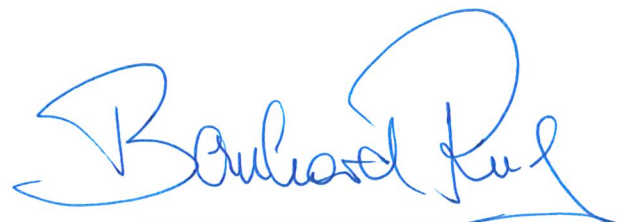
Als Schiedsrichter werden FAI und nationale Schiedsrichter gestellt.

Chefschiedsrichter: Arnold Hohenegger

Eventjudges und weitere Schiedsrichter werden in Absprache mit dem Schiedsrichter-Koordinator bei der Mannschaftsführerbesprechung bekanntgegeben.

19. Protestgebühr

Die Protestgebühr beträgt 50€.



17.1.2020

Datum, Unterschrift Veranstalter

Datum, Unterschrift ONF-Delegierter

Anhang 4

Indoor Skydiving

4. WINDOBONA Offene Meisterschaften

und

4. Österreichische Meisterschaften

28.02. - 01.03.2020

2-way Formation und 2-way Formation Junior

Diese Disziplinen sind nicht im FAI Reglement definiert. WINDOBONA richtet diese Disziplinen aus, um Kindern, Beginnern und Fortgeschrittenen die Möglichkeit zu bieten, unter angepassten Bedingungen an diesem Bewerb teilzunehmen. Wir hoffen inständig, dass dadurch Interessierte und Neulinge angespornt werden, an unserem faszinierenden Sport teilzuhaben. Auf diese Weise soll die Popularität des Indoor Skydiving gefördert und zukünftige Athleten hervorgebracht werden.

Aus diesem Grund bitten wir um Verständnis, dass in der Disziplin FS 2Way nur Teams zugelassen werden können, die höchstens aus einem Wettbewerber bestehen, welcher ebenso in der Kategorie FS 4Way / AAA gelistet ist.

Alle Definitionen der FAI/IPC Wettbewerbsregeln für Indoor Skydiving sind gültig (ausser der Anzahl der Teammitglieder und dem Alter der Junioren-Klasse).

Die Arbeitszeit beträgt 35 Sekunden.

Jede Runde besteht aus einer Sequenz von 4 Formationen.

4 Formationen bedeutet eine Auslosung von 2 Blöcken pro Runde. Jeder Block besteht aus 2 Formationen mit dem dazugehörigem Inter, sofern angegeben, ansonsten muss eine Separation gezeigt werden.













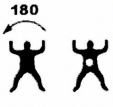
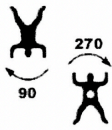

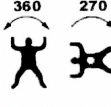




Zwischen jedem Block ist eine totale Separation notwendig. Ziel der Runde ist es in der angegebenen Arbeitszeit eine möglichst hohe Anzahl der gelosten Formationen zu zeigen.

Es liegt in der Verantwortung des Teams, den Start der Arbeitszeit, korrektes Zeigen der Formation, der Inters und der Separation zu zeigen.

Um den Punkt zu erhalten ist es nicht notwendig, die Formation perfekt symmetrisch zu zeigen. Sie muss aber kontrolliert und korrekt dargestellt werden. Spiegelungen des 2-way Divepools sind nicht gestattet.

Bei der Angabe von Grad der Drehungen (180°, 270°, 360°, 540°) handelt es sich um ungefähre Angaben und Richtung der Drehung um das Inter wie angegeben zu zeigen.

2FS Divepool

| | | | |
|---|---|---|---|
| <p>1</p>  <p>STAR</p> | <p>2</p>  <p>STAR</p> | <p>3</p>  <p>SIDEBODY</p> | <p>4</p>  <p>LINE</p> |
|  <p>CATERPILLAR</p> |  <p>COMPRESSED ACCORDION</p> |  <p>STAIRSTEP</p> |  <p>CATERPILLAR</p> |
| <p>5</p>  <p>LINE</p> | <p>6</p>  <p>OPPOSED STAIRSTEP</p> | <p>7</p>  <p>STAIRSTEP</p> | <p>8</p>  <p>SIDEBODY</p> |
|  <p>INTER</p> |  <p>INTER</p> |  <p>INTER</p> |  <p>INTER</p> |
|  <p>COMPRESSED ACCORDION</p> |  <p>STAIRSTEP</p> |  <p>STAIRSTEP</p> |  <p>COMPRESSED ACCORDION</p> |

| | | | |
|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|-----------------------|
| <p>9</p> <p>LINE</p> | <p>10</p> <p>SIDEBODY</p> | <p>11</p> <p>OPPOSED STAIRSTEP</p> | <p>12</p> <p>STAR</p> |
| <p>INTER</p> | <p>INTER</p> | <p>INTER</p> | <p>INTER</p> |
| <p>STAIRSTEP</p> | <p>CATERPILLAR</p> | <p>COMPRESSED ACCORDION</p> | <p>STAIRSTEP</p> |
| <p>13</p> <p>OPPOSED STAIRSTEP</p> | <p>14</p> <p>OPPOSED STAIRSTEP</p> | <p>15</p> <p>SIDEBODY</p> | <p>16</p> <p>STAR</p> |
| <p>INTER</p> | <p>INTER</p> | <p>INTER</p> | <p>INTER</p> |
| <p>SKEW</p> | <p>CATERPILLAR</p> | <p>SKEW</p> | <p>SKEW</p> |

In der Junior Klasse gelten folgende Blöcke : 1, 2, 3, 4, 5, 6, 10, 11

Anhang 5.1

Indoor Skydiving

4. WINDOBONA Offene Meisterschaften

und

4. Österreichische Meisterschaften

28.02. - 01.03.2020

Dynamic 2-way und Dynamic 4-way

Generell sind die FAI Wettbewerbsregeln für Dynamic 2-way und Dynamic 4-way gültig.

Folgende Ausnahmen werden aufgeführt:

- Es werden nur 3 Schiedsrichter eingesetzt. Deren Positionen werden wie folgt angegeben:
Sideline / Centerline / Computer (Timemanagement). Das Judging erfolgt vorraussichtlich live !
- Es werden ausschließlich Plichtrunden geflogen
- Sollten bei der Teilnahme in der nationalen oder der offenen Wertung weniger als 4 Teams antreten, wird das Tournament wie folgt stattfinden.

Bei der Teilnahme von 3 Teams

Wird das Tournament vergleichsweise in folgendem Rahmen abgehalten werden.

3 Qualifizierungsrunden

→ Semi-Finals zwischen 2. und 3. Platzierten

→ Finals zwischen 1. Platzierten & Gewinner des Semi-Finals

Bei der Teilnahme von 2 Teams

Wird voraussichtlich ein Scoring-System zur Anwendung kommen, welches zu einem späteren Zeitpunkt genauer bekannt gegeben wird. Hierbei werden minimum 4 Runden zur Auswertung herangezogen werden.

Bei Gleichstand kann die Entscheidung durch eine zusätzliche Pflichtrunde herbeigeführt werden.

- Als Bonusrunde – außerhalb der Wertung – findet eine freie Runde statt.

Die Arbeitszeit beträgt 60 sec. Hierbei hat jedes Team aus den dynamischen Disziplinen die Chance, eine freie Runde zu fliegen. Die Bewertung der freien Runde erfolgt durch die konkurrierenden Teams nach folgenden Kriterien durchgeführt:

Windspeed Technicality Synchronität Timing

Aus einem Punktesystem von 1-10 (10 ist die höchste Punktzahl) wird der Mittelwert gebildet. Hierbei hat jeder Teilnehmer des Dynamic Wettbewerbs 1 Stimme. Die Bewertung erfolgt aus der Antechamber bzw. der Zuschauergalerie.

.. dem Gewinner der Free-Routine winken 10 Minuten Flugzeit !!

Speed Routine Compulsory Pattern (Divepool)

Snakes

HD Inface Snake
HD Switching Snake
HU Inface Snake
HU Switching Snake
HD Mixed Snake
HU Mixed Snake

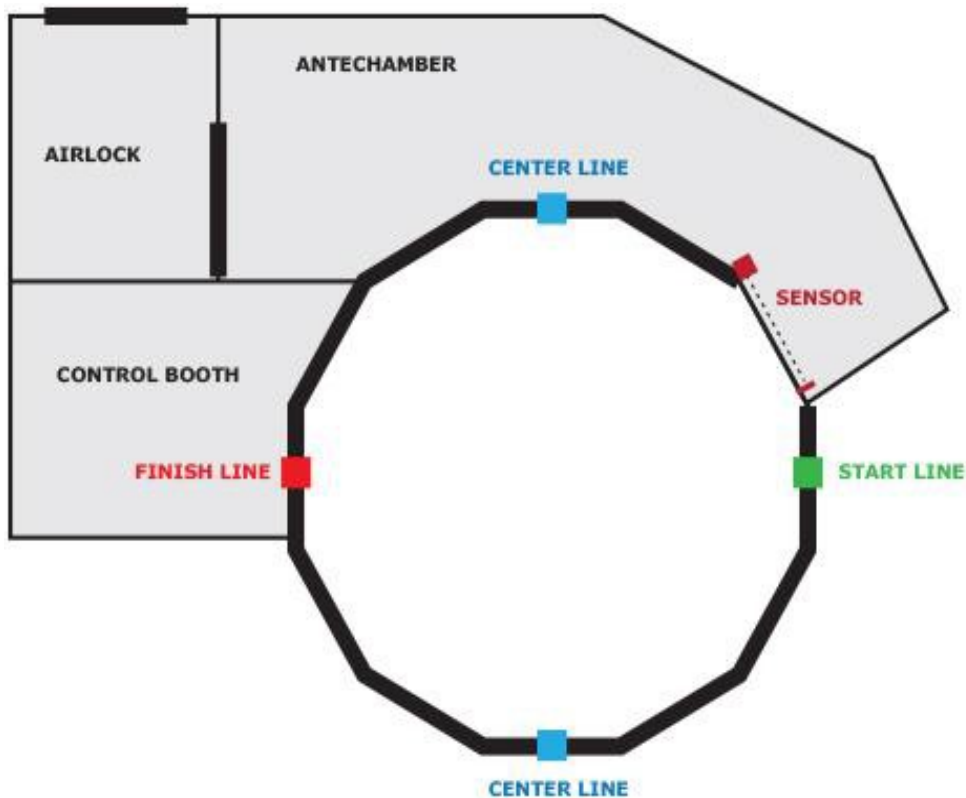
Verticals

Back Layout
Butterfly with Bottom Loop
Classic
Half Barrel Role 180°
HD 360°
HU 360°

Mixers

HD Inface Circles
HU Inface Circles
Mixed Circles
Reversed Mixed Circles
HD Shuffler
HU Shuffler
Mixed Shuffler

Die Lines sind wie folgt angeordnet



Anhang 6

Indoor Skydiving

4. WINDOBONA Offene Meisterschaften

und

4. Österreichische Meisterschaften

28.02. - 01.03.2020

Solo Speed

Wird sinngemäss gleich beurteilt wie 2WD und 4WD (3 Sekunden Panality, statt 5 Sekunden)

Solo Speed besteht aus

| | |
|----------|--|
| 1 Snake, | |
| 1 Layout | |
| 2 Moves | (Derselbe Move wird erst an Stelle von Flyer1 und anschließend an Stelle von Flyer2 (vgl. D2W) geflogen) |

Das Layout: Hierfür muss die Centerline durchflogen werden. Das Layout startet und endet auf der Position des Flyer1 (vgl. 2WD)

Die Moves: Bei den Moves ist die Position und das Übergangsmanöver vom Move selbst abhängig. Das Übergangsmanöver startet auf der Position des Flyer1 und endet auf der Position der Flyer2.

Ist der Flieger nach Move1 Head Up folgt ein Layout

(Beim Layout muss der Flieger vorm Durchfliegen der Centerline bereits Head Down sein)

Ist der Flieger nach Move1 Head Down folgt ein Bottom Loop

(Dabei muss der Bottom Loop vorm Durchfliegen der Centerline bereits abgeschlossen sein)

Je nach Ausgangsposition des 2. Moves (HU oder HD) kann es daher ausserdem notwendig werden, einen 2. Bottom Loop zu fliegen. (wenn Move2 Head Down)

Nach dem 2. Move muss der Flieger bereits Head Down sein, bevor die Centerline berührt wird

Der Exit:

| | | | | |
|-----------------|-----------|-----------|-------------|--------------|
| Enden die Moves | Head Up | folgt ein | Layout | vor dem Exit |
| Enden die Moves | Head Down | folgt ein | Bottom Loop | vor dem Exit |

Direkt über den Ring

Für nähere Erläuterung können die Videos von <https://vimeo.com/showcase/4265112> zu Rate gezogen werden.

Divepool :

Lines / Snakes

HU Inface Snake
HD Switching Snake
HU Switching Snake
HD mixed Snake
HU mixed Snake
HD Inface 360
HU Inface 360

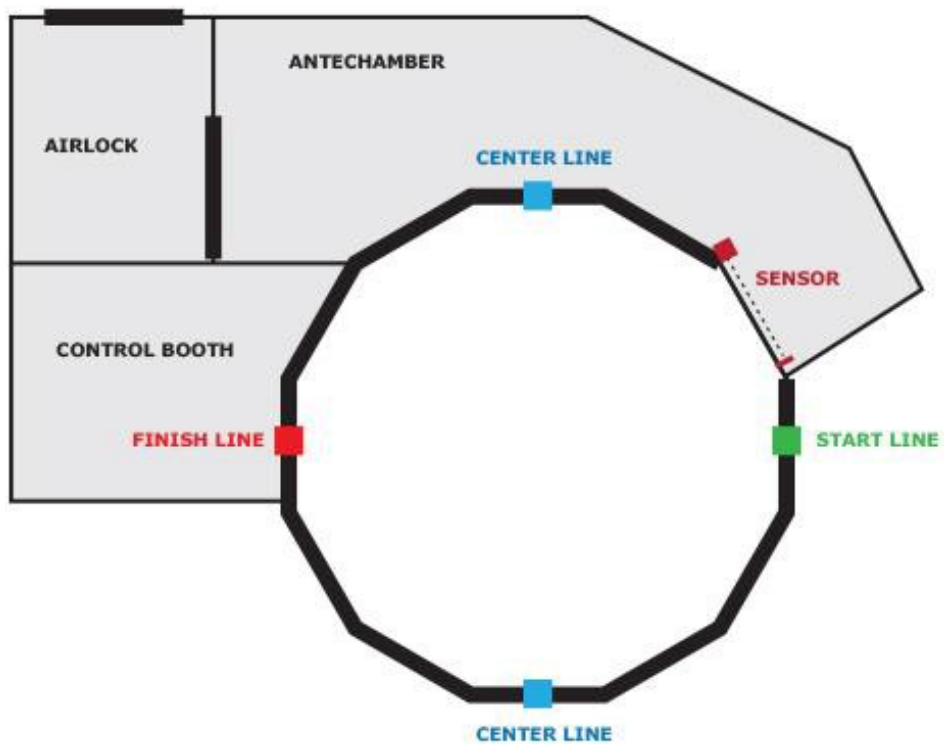
Layouts / Verticals

Back Layout
Bottom Loop
Classic
Butterfly
Bottom Loop 360 (HD 360)
Layout 360 (HU 360)
Half Barrel Role 180

Mixers / Moves

HD Inface Circles
HU Inface Circles
HD Shuffler
HU Shuffler
Mixed Shuffler
Mixed Circles
Reversed Mixed Circles

Die Lines sind wie folgt angeordnet



Anhang 8

Indoor Skydiving

4. WINDOBONA Offene Meisterschaften

und

4. Österreichische Meisterschaften

28.02. - 01.03.2020

Solo Freestyle Junioren

Diese Disziplinen sind nicht im FAI Reglement definiert. WINDOBONA richtet diese Disziplin aus, um Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, unter angepassten Bedingungen an diesem Bewerb teilzunehmen und vor allem Spass zu haben.

Geflogen werden insgesamt 4 Runden, in denen die Teilnehmer möglichst kreativ zeigen sollen, was sie können. Die 4 Runden setzen sich wie folgt zusammen.

- Pflicht 1
- Bester Trick
- Pflicht 2
- Kür

Bewertet werden sowohl das fliegerische Können, als auch der Einfallsreichtum.

Bester Trick

Jeder Teilnehmer zeigt seinen besten Trick.

Die Bewertung richtet sich nach Kreativität & Schwierigkeitsgrad

Kür

Hier kann jeder zeigen, was er oder sie so alles drauf haben.

Jeder Flieger hat 60 Sekunden, um eine eigene Kür zu präsentieren und das Publikum in Staunen zu versetzen. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Pflicht

Jeder Teilnehmer hat 45 Sekunden, um die folgenden Bewegungselemente zu präsentieren.

Dabei sollen die einzelnen Manöver möglichst erfinderisch miteinander verknüpft werden.

Pflicht 1

| | |
|-----------------|---|
| Belly Carve | Eine gestreckter Belly-Carve muss mindestens 360° ausgeführt werden. |
| T - Time | Ein statisches T soll für mindestens 3 Sekunden gehalten werden. Hierbei werden die Judges angeschaut. Die Beine sollten dabei gerade sein. Ein T auf dem Rücken gibt mehr Punkte als auf dem Bauch |
| Super - (wo)man | Beim Super - (wo)man steht vor allem die Überzeugungskraft im Vordergrund. Die Judges sollten sich demnach beim Anblick wohlbehütet und sicher fühlen |

Pflicht 2

| | |
|-------------------------|---|
| Hakuna Matata | Die Beine sind überkreuzt und die Arme hinter dem Kopf, es sieht so aus als würde der Flieger sich entspannt zurücklegen. Die Position sollte 3 Sekunden gehalten werden Im besten Fall bleibt der Flieger dabei im Zentrum und hält das Level |
| Wandlauf | Laufen an der Wand für mindestens 5 Schritte. Dabei gibt seitliches Laufen mehr Punkte als auf- oder abwärtiges Laufen |
| Back - Belly Transition | Der Flieger soll seitlich zu den Judges eine Transition vom Rücken auf den Bauch fliegen. Je grösser und gleichmässiger die Transition geflogen wird, desto mehr Punkte gibt es. |